

Protokoll der Swiss Tennis-Delegiertenversammlung vom 12. September 2020 im Allegro Kursaal, Bern

Anwesende Delegierte	Stimmen	Offizielle Delegiertenzahl ab 2017
101 Graubünden Tennis Tamagni M., Brigels	1	3
103 Ostschweiz Tennis Ruf P., Wildhaus Schneider B., Rüthi Schneider M., Rüthi Schwendener D., Grabs	4	8
104 Thurgau Tennis Berger Ch., Frauenfeld	1	2
105 Zürich Tennis Blaser M., Zürich Eckert A., Kilchberg Egli H., Hinwil-Hadlikon Eichholzer H. Gutenswil Hitz M., Pfäffikon Kienast N., Wetzikon Marty C., Binz Obrist K., Hinwil Strehler K., Schlieren Vogel J., Oberrieden Weibel R., Weisslingen Wolff Frank Ch., Küsnacht	12	15
108 Schaffhausen Tennis Fuchs M., Hallau	1	2

111 Zürichsee/Linth Tennis Bergemann B., Horgen Ghisleni D., Locarno-Monti Koye B., Wilen Meier H.-R., Wädenswil	4	6
201 Aargauischer Tennisverband Fini M., Frick Gollonitsch F., Wettingen Laubacher A., Muri Polentarutti R., Dottikon	4	7
203 Tennis Zentralschweiz Enz W., Kriens Helfenstein A., Emmenbrücke Weber R., Adligenswil Weisshaupt A., Hergiswil Wietlisbach K., Hergiswil	5	6
204 Solothurn Tennis Berger E., Biberist Bühler R., Däniken Lüdi R., Grenchen Wüthrich R., Hägendorf	4	4
205 Berner Oberland Tennis	0	3
206 Biel/Bienne Seeland Tennis Gugger R., Biel Mencarelli M., Studen	2	2
209 Zug Tennis Anderegg U. , Neuheim Stritmatter J., Steinhausen	1	2
210 Bern Tennis Heller P., Rüfenacht Pfister M., Bolligen Rüegsegger H.E., Bern	3	5
211 Tennis Region Basel Kurz Ch., Basel Peng B., Basel Völlmin S., Ormalingen	3	6

301 FriJuNe	7	7
Berthoud Ph., Porrentruy Duplain Ph., Bulle Hochuli A., Grandson Lauener J., Chez-le-Bart Leuenberger J., Murten Rohr R., Villars s/Glâne Schalch A., Saint-Blaise		
302 Genève Tennis	4	5
Arnet M., Petit-Lancy Cassano F., Collonge-Bellerive Veglio F., Tannay Yazgi A., Chancy		
304 Vaud Tennis	8	9
Aimon Kaeser C., Echichens Anker C., Crissier Bissat S., Epalinges Chevalley C.-A., La Tour-de-Peilz Du Bois R., Pully Eglin M., Morges Hess M., Cugy Moulet I., Epalinges		
305 Valais Tennis	5	5
Bender R., Martigny Derivaz E., Collombey Favre S., Sion Locatelli J.-C., Sion Tinguely F., Bramois		
401 Tennis Ticino	2	4
Gander M., Gerra Piano Stoffel A., Origgio		
SPTA Meierhofer Thomas	1	2
Total	73 Stimmen	102 Delegierte
Anwesende Delegierte	73 Stimmen	
Absolutes Mehr	37 Stimmen	
2/3 Mehr	49 Stimmen	

DV-Protokoll (Verhandlungen 2020)

1. Begrüssung und Eröffnung der 125. Delegiertenversammlung

Der Präsident, René Stambach eröffnet die Delegiertenversammlung und dankt den Delegierten für Ihr Erscheinen.

Anwesende ZV-Mitglieder

Stambach René, Präsident
Brunner Mark
Jolissaint Christiane, stv. Präsidentin
Rothenberger Peter
von Dach Peter
Wipfli Steinegger Ruth, Vizepräsidentin
Vonlanthen Yves
Zbinden Daniel

Anwesende Träger der Goldenen Ehrennadel

Blaser Mägi
Pfister Markus

Anwesende Gäste

Bregnard Pascal, Obmann des Kontrollausschusses
Damke Andreas, Damke Rechtsanwälte (Verbandsjurist)
Meierhofer Thomas, SPTA
Wälchli Michel, Ernst & Young AG (Vertreter der Revisionsstelle)
Nominierte für die Gold. Ehrennadel: Susy Burggraf, Thomas Häuptli, Alex Laubacher, Pierre Paganini,
Peter Zaugg

Entschuldigt haben sich:

ZV-Mitglieder

Aegerter Beat
Bernasconi Michele
Canova Giuseppe

Gäste

Fehr Erich, Stadtpräsident Biel
Remund Matthias, Baspo
Schnegg Roger, Swiss Olympic
Schelble Gabriel, Baspo

Die 125. Jahresversammlung wurde statutenkonform, unter Bekanntgabe der Traktanden, einberufen. Es wurden folgende Unterlagen an die Delegierten sowie die Ersatzdelegierten verschickt:

- Traktandenliste DV 2020
- Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2020/2021
- Geschäftsbericht 2019
- Protokoll der DV vom 16. März 2019

Der Präsident vermeldet, dass 73 Delegierte (von möglichen 102) anwesend sind.

Absolutes Mehr	37
2/3 Mehr	49

René Stammbach macht darauf aufmerksam, dass die Beschlüsse, Wahlen oder Statutenänderungen präzise gemäss den Statuten, Art. 16, 20 und 47 abgehalten werden und zitiert dazu den genauen Wortlaut.

Als Stimmzähler werden folgende Delegierte vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Sektor A	Josef Stritmatter, Zug Tennis
Sektor B	Peter Ruf, Ostschweiz Tennis
Sektor C	Rolf Lüdi, Solothurn Tennis
Sektor D	Brigitte Bergemann, Zürichsee/Linth Tennis
Sektor E	Andreas Schalch, FriJuNe

René Stammbach erklärt somit die Versammlung als konstituiert und eröffnet.

2. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 16. März 2019

Das Protokoll wird **einstimmig** genehmigt und verdankt.

3. Geschäftsbericht 2019

René Stammbach berichtet über die Tennis-Highlights des vergangenen Geschäftsjahres, resp. 1 ½ Jahre, weil der GB 2019 kurz vor der ursprünglich angesetzten DV erschienen ist.

Eckpunkte

- Lockdown wegen Covid-19 am 17. März 2020, die Tennisschweiz steht still bis am 11. Mai 2020
- Roger Federer schreibt in Dubai Sportgeschichte mit seinem 100. Turniersieg
- Fed Cup-Team verliert in Texas/USA und verpasst den direkten Wiederaufstieg in die Weltgruppe I. Im Februar 2020 gewinnt das Team gegen Kanada und qualifiziert sich für die Finalrunde in Budapest, die auf April 2021 verschoben wurde.
- Karolina Kozakova, Céline Naef und Anina Lanz gewinnen die Team-Europameisterschaften der U14-jährigen mit einer Goldmedaille.
- Genève Eaux-Vives und TC Chiasso gewinnen die Rado Interclub NLA Meisterschaft. Bei den Damen gewinnt Chiasso und bei den Herren der TC Seeblick.
- Belinda Bencic kommt an den US Open ins Halbfinal und verliert dort knapp gegen die spätere Siegerin Bianca Andreescu.
- Securitas Swiss Davis Cup-Team verliert erst gegen die Slowakei und im März dann gegen Peru.
- Am Laver Cup in Genf setzt sich das Team Europa – angeführt von RF - gegen Team World durch.
- Swiss Tennis holt sich mit dem SportsTech-Startup «GotCourts» einen Partner für die digitale Tennis-Community an die Seite.
- Belinda Bencic gewinnt als Wildcard-Empfängerin das WTA-Turnier in Moskau. Ausserdem egalisiert sie ihre bisher beste WTA-Klassierung und stösst nach 2016 wieder auf Platz 7 vor.
- Martina Hingis wird Botschafterin der Swiss Tennis Academy in Biel

- Leonie Küng gewinnt die Schweizermeisterschaft der Aktiven (Damen) und Henri Laaksonen holt sich den Titel zum 5. Mal bei den Herren! Ylena In-Albon/Leonie Küng und Sandro Ehrat/Damien Wenger gewinnen die Titel im Doppel.
- Leandro Riedi gewann mit dem Rumänen Nicholas Ionel das Doppel-Final an den Australian Open – der erste Doppel-Sieg seit 1993 für Swiss Tennis.
- Neue Turnierserie kombiniert aus normalen N-Turnieren, N-Series powered by Swiss Tennis und hochdotierten N-Preisgeldturnieren.
- Im Juli 2020 wurde der erste Securitas Pro Cup lanciert (Mini-Davis- und Fed-Cup). Sieger bei den Damen ist Team Rot mit Belinda Bencic, Stefanie Vögele und Martina Hingis. Sieger bei den Herren ist Team Weiss mit Sandro Ehrat, Antoine Bellier, Leandro Riedi und Mar-Andrea Hüsler.
- Stan Wawrinka gewinnt seinen siebten Titel seit 10 Jahren am Challenger-Turnier in Prag.
- Am WTA-Turnier in Lexington erreichte Jil Teichmann den Final, unterlag dort aber der Amerikanerin Jennifer Brady. Jil ist nun die Nummer 25gton erreichte Jil Teichmann den Final, unterlag dort aber der Amerikanerin Jennifer Brady. Jil ist nun die Nummer 52 im WTA-Ranking.

...aus den Abteilungen

Die Berichte aus den Abteilungen sind im Geschäftsbericht zu finden.

Swiss Tennis-Vertreter in internationalen Gremien (in alphabetischer Reihenfolge)

Bühler Jürg	ITF Coaches Commission
Egli Andreas	Grand Slam / ITF Supervisor
Grimm Heinz	Member ITF Honorary Life Councillor Committee
Jolissaint Christiane	ITF Player Council
	Tennis Europe Board of Management
	Tennis Europe Chairwoman Development Committee
	Tennis Europe Remuneration Committee
	ITF Fed Cup Committee
Musy Isabelle	ITF Media Commission
Stambach René	ITF Vice-President
	ITF Chairman Finance and Audit Committee
	ITF Investment Panel
	ITF Remco
	Hopman Cup, Board of Directors
Stauffer René	ITF Media Commission
von Dach Peter	Tennis Europe Professional Committee
Wipfli Steinegger Ruth	Exekutivrat Swiss Olympic
	ITF Olympic Committee

Der Präsident schliesst den Bericht mit dem herzlichen Dank an alle Anwesenden, den Kollegen vom Zentralvorstand sowie der Geschäftsleitung und den Mitarbeitenden von Swiss Tennis für ihre Arbeit während des ganzen Jahres. Ebenso geht ein herzlicher Dank an alle Delegierten, Funktionäre, Ehrenamtlichen und Mitarbeitenden, die ihre Arbeit über das ganze Jahr zum Wohle des Schweizer Tennis einsetzen.

Der Geschäftsbericht 2019 wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2018/2019 und des Finanzberichtes sowie Entgegennahme der Berichte des Kontrollausschusses und der Revisionsstelle

Stefan Flückiger, Geschäftsführer Swiss Tennis, erläutert ausführlich das Finanzergebnis des Geschäftsjahres 2018/19 und verweist dazu auf den Geschäftsbericht, wo das Zahlenmaterial detailliert und transparent ausgewiesen wird.

Pascal Bregnard, Vorsitzender des Swiss Tennis Kontrollausschusses empfiehlt den Anwesenden die Annahme des Einzelabschlusses und der konsolidierten Jahresrechnung.

Michel Wälchli als Vertreter der Revisionsstelle Ernst & Young hält fest, dass zu den Ausführungen von Stefan Flückiger, dem Bericht des Kontrollausschusses sowie den Bemerkungen im Geschäftsbericht seitens der Revisionsstelle keine weiteren Ergänzungen anzufügen sind. Der Bericht der Revisionsstelle ist auf Seite 56 des Geschäftsberichtes zu finden. Darin wird festgehalten, dass die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten entsprechen.

Michel Wälchli empfiehlt der Delegiertenversammlung von Swiss Tennis die vorbehaltlose Annahme des Einzelabschlusses und der konsolidierten Jahresrechnung.

Die Jahresrechnung 2018/2019 und der Finanzbericht werden **einstimmig genehmigt**.

5. Entlastung der Organe

Den Organen – Zentralvorstand und Geschäftsleitung von Swiss Tennis sowie den internen Instanzen der Rechtspflege- wird **einstimmig Décharge** erteilt.

6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2020/2021

Stefan Flückiger erklärt, dass aufgrund der aktuellen Situation keine Erhöhung der Mitgliederbeiträge vorgesehen ist. Er beantragt im Namen des Zentralvorstandes die Annahme der unveränderten Gebührenarten- und Ansätze.

Die Mitgliederbeiträge 2020/2021 werden **einstimmig genehmigt**.

7. Genehmigung des Voranschlages 2019/2020

Stefan Flückiger hält fest, dass aufgrund von COVID-19 vieles unsicher ist und voraussichtlich für eine längere Zeit bleiben wird Analog der bisherigen Praxis, aber vor allem aufgrund der betriebswirtschaftlichen Auswirkungen von COVID-19 wurde die Budgetvorgabe für das aktuell laufende Geschäftsjahr 2019/2020 mehrfach angepasst. Das Geschäftsjahr findet bereits in 14 Tagen seinen Abschluss. Stand heute wird von folgenden namhaften Abweichungen ausgegangen:

- Minderertrag aufgrund von COVID-19	~1.5 Mio. Franken
- KA-Entschädigung	- 500 000 Franken
- Einsparungen	- 700 000 Franken
- Mehraufwand Pro-Series-Turniere/ Pro Cup	200 000 Franken
- Anteil am Stabilisierungspaket	- 400 000 Franken
- Teilauflösung Fonds Jubiläum	- 350 000 Franken

Aufgrund der aktuell hohen Debitorenausstände und damit verbunden einem erhöhten Risiko eines entsprechenden Debitorenverlustes wird die entsprechende Abgrenzung per 30.09.2020 vergleichsweise hoch ausfallen. Welche Summe schlussendlich als Delkredere bilanziert werden muss, ist noch nicht abschätzbar.

Aufgrund all unserer Anstrengungen und realisierten Einsparungen wird davon ausgegangen, dass das laufende Geschäftsjahr mit einer schwarzen oder roten Null abgeschlossen wird.

Das Budget 2020/21 prognostiziert einen Ertragsüberschuss von CHF 77 500. Dies bei einem budgetierten Gesamtertrag von rund CHF 12.511 Mio. und einem Gesamtaufwand von rund CHF 12.433 Mio.. Bezüglich Davis- und Fed Cup ist unverändert ein Pauschalbudget von brutto CHF 210 0000.00 resp. von netto CHF 150 000.00 vorgesehen.

Aufgrund der aktuellen Situation ist es leider nicht möglich eine Budgetgrundlage zu präsentieren, welche auf sicheren Werten basiert. Flückiger sichert jedoch einen sorgsamem Umgang mit den Finanzen von Swiss Tennis zu.

Der Voranschlag 2019/20209 wird **einstimmig genehmigt**.

8. Vier-Jahresplanung

René Stammbach informiert vorab über das **Stabilisierungspaket des Bundes**, bei dem Swiss Tennis mit rund CHF 2,873 Mio partizipieren kann. Er präsentiert die Aufstellung für die Verteilung der Gelder an die Regionalverbände und letztendlich an die Clubs und Center (autonom verteilt durch die RV's).

Stefan Flückiger berichtet über die Ertragslage von Swiss Tennis, die sich in den nächsten Jahren wieder stabilisieren wird. Einzig bei den Einnahmen aus Partner- und Sponsoringverträgen wird noch Zurückhaltung geübt. Der Gesamtertrag dürfte sich bei ~12.5 Mio. Franken einpendeln. Minimale Ertragsüberschüsse sind zu erwarten.

Auch den Planungsperioden 2021/22 und 2022/23 liegt keine Gebührenanpassung zu Grunde. Sollte der Bund auch für das Jahr 2021 ein Stabilisierungspaket verbindlich beschliessen, so könnte beispielsweise eine «Einsteigerlizenz» befristet eingeführt werden, welche im ersten Jahr kostenlos oder zumindest teilsubventioniert abgegeben würde. Swiss Tennis ist augenblicklich daran, weitere Ideen und Möglichkeiten zu entwickeln und zu prüfen.

Die Nettoaufwandüberschüsse bezüglich Davis- und Fed Cup sind unverändert mit einer Pauschalsumme von CHF 160 000.00 in die Planung aufgenommen worden.

Die Planungsperioden 2021/22, resp. 2022/23 schliessen mit Ertragsüberschüssen im Betrag von CHF 37 500, resp. CHF 48 500.00.

Die vorliegende Vier-Jahresplanung wird **einstimmig angenommen**.

9. Wahl der Revisionsstelle

Der Zentralvorstand schlägt vor, die Revisionsstelle Ernst & Young AG, Bern für ein weiteres Jahr zu wählen.

Der Wahlvorschlag wird **einstimmig angenommen**.

10. Antrag auf Ehrungen

René Stammbach hält eine Laudatio auf **Susy Burggraf** und würdigt ihren langjährigen Einsatz in diversen regionalen und schweizweiten Funktionen und beantragt, ihr mit der goldenen Ehrennadel den Dank auszusprechen.

Die Delegierten **bestätigen die Auszeichnung mit der goldenen Ehrennadel** mit grossem Applaus.

Der Präsident beschreibt die langjährigen Verdienste von **Thomas Häuptli** und beantragt im Namen des Zentralvorstandes, ihn mit der goldenen Ehrennadel auszuzeichnen, was **mit grossem Applaus der Delegierten bestätigt wird**.

Die nächste Ehrung gebührt **Bruno Hertzog** (in absentia), der über viele Jahre verschiedenste Funktionen zum Wohle des Schweizer Tennis bekleidet hat. Mit grossem Applaus **bestätigt die DV die Auszeichnung mit der goldenen Ehrennadel**.

Stammbach würdigt den langjährigen Einsatz von **Alex Laubacher**, dem ebenfalls **mit grossem Applaus die Goldene Ehrennadel zugesprochen wird**.

Pierre Paganini, der seit vielen Jahren als Konditionstrainer u.a. von Roger Federer und Stan Wawrinka bekannt ist, wird von den Anwesenden ebenfalls **mit grossem Applaus die Auszeichnung mit der Goldenen Ehrennadel zuteil**.

Die Auszeichnung mit der Goldenen Ehrennadel an **Peter Zaugg**, der seit über 40 Jahren Geschäftsführer des TC Scheuren ist, mehrere Ämter im Tennis bekleidet und über viele Jahre das Amt des Regionalverbands-Präsidenten Biel/Bienne Seeland Tennis bekleidete, wird **mit grossem Applaus der Delegierten bestätigt**.

11. Informationen

Wahlperiode Swiss Tennis Präsident und - Zentralvorstand

Andreas Damke, Rechtsberater von Swiss Tennis präzisiert, dass sowohl der Präsident als auch der Zentralvorstand nach den neuen Statuten – die jeweils sofort wirksam werden – mit einer Amtsperiode von 4 Jahren im Jahre 2022 neu gewählt werden.

Zusammenarbeit mit GotCourts

Karin Rickli, Leiterin Marketing bringt den Delegierten die bestehende Zusammenarbeit mit GotCourts näher und erklärt, dass sich die Tools, die von GotCourts zur Verfügung stehen, mit COVID-19 schneller aktuell wurden als gedacht. Durch die neuen Anforderungen an die Tennisschweiz (Contact Tracing, Schutzkonzepte, strenge Vorgaben, etc.) konnte innerhalb kürzester Zeit das „Back-to-Court-Angebot“ erarbeitet werden. Innerhalb knapp 10 Tagen wurden rund 160 Clubs und Center dem System angeschlossen.

125-Jahr-Jubiläum Swiss Tennis

Die Feierlichkeiten 2021 wurden aufgrund von COVID-19 angepasst. 2021 werden sämtliche Apéros der RV-Generalversammlungen von Swiss Tennis offeriert. Damit möchte ST seinen herzlichen Dank für den unermüdlichen Einsatz in den Regionen bedanken.

Im Rahmen einer nationalen Mitgliederkampagne werden die Clubs und Center damit von Swiss Tennis unterstützt, dass die Jubiläums-Mitgliedschaft für neue Mitglieder lanciert wird. Für jede neue Mitgliedschaft fliesst Geld in die Vereinskassen.

Am **Samstag, 19. Juni 2021** wird in Biel eine „Jubiläums-Chilbi“ gefeiert – save the date!

12. Bestimmung von Datum und Ort der nächsten DV

Aufgrund des 125-Jahr Jubiläums schlägt René Stammbach zwei Daten vor:

1. Ende März 2021 gemäss Statuten innerhalb 6 Monaten nach Abschluss Geschäftsjahr
2. 18. Juni 2021 im Zuge der Feierlichkeiten in Biel

Mit grosser Mehrheit wählen die Delegierten den **Freitag, 18. Juni 2021** nachmittags in Biel - dies im Vorfeld der 125-Jahr-Feier von Swiss Tennis. Die Übernachtung für die Delegierten wird von ST offeriert.

13. Verschiedenes

13.1 Adressvermarktung

Stammbach informiert, dem Anliegen verschiedener Regionalverbände Rechnung zu tragen. Es wird eine neue Vereinbarung gemacht, die die Auslieferung der Adressen vereinfachen wird.

13.2 SPTA

Thomas Meierhofer, Präsident der SPTA stellt die Berufsorganisation der Tennis-Unterrichtenden (ehem. Tennislehrer-Verband) vor. Er orientiert über die Meilensteine der Organisation. Alle Informationen sind zu finden auf der Webseite www.spta.ch.

13.3 Gstaad

Ruth Wipfli Steinegger, Vizepräsidentin von Swiss Tennis und VR-Präsidentin der SOGAG reflektiert das Swiss Open in Gstaad 2019 und lobt die Qualität des Turniers. Der Event konnte trotz widriger Umstände (gleichzeitige Festivitäten in umliegenden Gemeinden/Regionen) mit positiven Zahlen abschliessen.

René Stammbach holt ein wenig aus und berichtet schlussendlich über die heutige Verteilung der Eigentumsrechte mit zweimal 50 %, die je der Gemeinde Saanen und Swiss Tennis gehören. Der Zentralvorstand von Swiss Tennis hat an der vortätigen Sitzung beschlossen, die 50 % von Swiss Tennis an die Gemeinde Saanen zu verkaufen.

Das Turnier soll weiterhin in der Schweiz stattfinden und Swiss Tennis behält das Vorkaufsrecht, falls die Gemeinde einen Verkauf in Betracht zieht. Das Boutique-Turnier soll nun etliche Erneuerungen erfahren und es muss Geld investiert werden. Für Swiss Tennis sind Investitionen in Gstaad (Spielergeld, Infrastruktur, etc.) momentan keine Priorität und die bestehenden Verträge mit dem Turnierveranstalter müssen neu verhandelt werden (Vertrag läuft 2021 aus). Der Zeitpunkt für einen Verkauf ist deshalb der bestmögliche.

Zudem wird Swiss Tennis weiterhin Wildcards erhalten sowie Tickets und Hospitality-Zonen erhalten. Die aktuellen Besitzer einer oder mehrerer Memberships werden mit einem Ertrag von + 40 % entschädigt werden, falls die Gemeinde Saanen dem Vorschlag von Swiss Tennis zustimmt.

Gemäss den Statuten musste weder der damalige Kauf der Rechte noch der jetzige Verkauf durch die DV beschlossen werden, sondern für den Verkauf von Beteiligungen ist der Zentralvorstand zuständig.

Die Delegierten nehmen den Beschluss des Zentralvorstandes zur Kenntnis.

Tennis Europe

Christiane Jolissaint, stv. Präsidentin von Swiss Tennis und Member of the Board bei Tennis Europe berichtet über die aktuelle Situation bei Tennis Europe und der Turnierlandschaft.

TC Schwanden

Ein Filmeinspieler zeigt auf, dass ein Clubvorstand bestehend aus fünf Gymnasiasten zwischen 17 und 19, die mit vollem Elan an der Arbeit sind, sehr erfolgreich sein kann. Sie stellen sich den Herausforderungen mit der Unterstützung der ehemaligen Vorstandsmitglieder.

Die jungen Leute zeigen in einem kurzen Interview den anwesenden Delegierten, dass man mit Begeisterung und Enthusiasmus sehr viel erreichen kann. Es ist ein Lernprozess, der für alle Seiten positive Auswirkungen hat und neue Inputs gibt.

René Stammbach dankt im Namen aller Anwesenden für das herausragende Vorbild, das der Vorstand des TC Schwanden abgibt und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg und viel Spass!

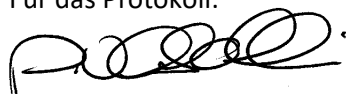
TC Chamoson

Der Präsident des TC Chamoson, Christophe Callewaert zeigt anhand einer eindrücklichen Präsentation die verheerenden Auswirkungen eines groben Unwetters 2019. Der Tennisclub wurde total zerstört. Durch zahlreiche Spenden konnte der Club wieder aufgebaut und hergestellt werden, sodass jetzt wieder ein Clubleben stattfinden kann.

Callewaert dankt allen Donatoren und Swiss Tennis von Herzen für die wertvolle finanzielle und moralische Unterstützung und die gezeigte Solidarität.

Der Präsident schliesst die Delegiertenversammlung, bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und wünscht allen ein schönes Wochenende.

Für das Protokoll:



Pascale Vasolli
Finanzen/Administration